

## **Anfrage der Linken, für die Sitzung des Digitalisierungsausschusses am 09.08.2022**

### Frage:

Wie werden Fahrtenausfälle bei Stadtbahnen und Bussen in die Informationsmedien eingespeist, vor allem bei „planbaren“ Ausfällen wegen Fahrermangel (Krankheit etc.)?

### Stellungnahme moBiel:

Die Systeme der moBiel, die für Fahrplan- und Dienstplanung, aber auch für die Steuerung des gesamten aktiven Betriebes eingesetzt werden, liefern die Soll- und Ist-Daten in Bezug auf den Fahrplan über eine Schnittstelle an die Elektronische Fahrplan-Auskunft (EFA). Auf EFA greifen sämtliche fahrplanauskunftsgebenden Medien der moBiel, aber auch anderer Verkehrsunternehmen, zu. Mithin werden die moBiel YOU-App, die Website der moBiel, die Anzeiger an den Ticketautomaten und weitere Abfahrtsmonitore (Dynamische Fahrgastinformation (DFI)) mit aktuellen Informationen versorgt und dort werden alle Informationen auch aktuell angezeigt. Ausfälle, insbesondere geplante, aber auch kurzfristige (durch Ausfall, aber auch andere Hindernisse, wie Unfälle), werden so über verschiedenste Medien aktuell an die Fahrgäste transportiert.

In der APP und auf den DFI-Anzeigen wird spätestens eine Stunde vor dem geplanten, bzw. auch ungeplanten Ausfall informiert. Geplant ist zukünftig zwei Stunden vor dem Ausfall. Dies vor dem Hintergrund, dass es oft noch gelingt Fahrten noch zu besetzen.

An Haltestellen, die (noch) nicht mit dynamischen Medien wie Ticketautomaten und Abfahrtsmonitoren versehen sind, kann die aktuelle Information über die moBiel YOU-App oder die Website der moBiel bzw. über die Hotline (0521/ 51 4545) erlangt werden. Speziell zum Ausfall von Fahrten gibt es eine eigene Unterseite auf der Website von moBiel: <https://www.mobiel.de/aktuelles/aktuelle-news/fahrtausfaelle-bei-bus-stadtbahn/>.

### Zusatzfrage:

Wie wird aktuell die Barrierefreiheit (Informationsfluss) beim Ausfall von Stadtbahnen/Bussen sichergestellt?

Zur Barrierefreiheit finden sich Informationen auf der Webseite der moBiel, es wird bzgl. Barrierefreiheit stetig weiterentwickelt und angepasst:

<https://www.mobiel.de/fahrplaene/barrierefrei-unterwegs/?L=0>

Im Rahmen weiterer Digitalisierungsmaßnahmen wurden bereits 19 Haltestellen mit Text to speech ausgestattet. Das bedeutet das die DFIs hier mit einem „Vorlesetaster“ ausgestattet sind, welcher die Hinweise zum Ausfall, oder andere Informationen vorliest.